

The background of the entire page is a vibrant cosmic scene. It features a deep blue sky filled with numerous bright, multi-pointed stars. In the lower half, there are large, billowing clouds of orange and yellow gas, characteristic of a nebula. The overall effect is one of a vast, beautiful universe.

200

Jahre
Physikalischer
Verein

Programmheft zum Jubiläumsjahr
Oktober 2023 – Oktober 2024

EDITORIAL

Liebe Mitglieder des Physikalischen Vereins,
liebe Frankfurterinnen und Frankfurter,
liebe Leserinnen und Leser,

am 24. Oktober 1824 versammelten sich Frankfurter Bürger, um einen Verein zu gründen mit dem Ziel „sich gegenseitig zu belehren“. Belehren möchten wir Sie heute, fast 200 Jahre später, natürlich nicht mehr. Aber wir ergründen gerne zusammen mit Ihnen faszinierende Phänomene aus den Naturwissenschaften.



Unser Jubiläum feiern wir ein Jahr lang, beginnend mit einem Vortrag am 25. Oktober 2023 (S. 9) und endend mit einem Festakt am 24. Oktober 2024 (S. 26). In diesem Jahr erwarten Sie spannende Veranstaltungen, Vorträge und vieles mehr.

Wir laden Sie herzlich ein, durch unser Jubiläumsprogramm zu blättern und freuen uns darauf, Sie bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Mit besten Grüßen

Prof. Dr. Dorothee Weber-Bruls
Präsidentin des Physikalischen Vereins

Unserer Veranstaltungen finden in der Regel in Präsenz statt. Doch viele Veranstaltungen übertragen wir gleichzeitig auf unserem YouTube-Kanal. Im Programmheft kennzeichnen wir die Veranstaltungen wie folgt:

Veranstaltung in Präsenz



Veranstaltung als Übertragung



GRUSSWORT

Liebe Freundinnen und Freunde der Naturwissenschaften,

das vorliegende Veranstaltungsprogramm zum 200-jährigen Jubiläum des Physikalischen Vereins in Frankfurt steht ganz in der großen Tradition dieser stolzen Institution und spiegelt gleichzeitig ihre aktuelle Lebendigkeit wieder.

Mit seinem abwechslungsreichen Programmangebot vermittelt der Physikalische Verein ein breites Themenfeld spannend und allgemein verständlich und übernimmt, wie bereits seit 1824, eine wichtige Rolle für die Forschung und Vermittlung von Wissenschaft in Frankfurt und darüber hinaus.

Es ist heute genauso wichtig wie damals, die breite Öffentlichkeit zu interessieren und zu informieren und die nächste Generation von Forscherinnen und Forschern zu motivieren, ihren Weg in die Wissenschaften einzuschlagen.

Der Physikalische Verein demonstriert seit 200 Jahren überzeugend wie das gelingen kann. Ich gratuliere herzlich zum anstehenden 200. Geburtstag und freue mich, Ihnen das Jubiläumsprogramm herzlichst zu empfehlen.

Mit besten Grüßen



Prof. Dr. Heinz Riesenhuber

Bundesforschungsminister a.D.



INHALTSVERZEICHNIS

Der Physikalische Verein bietet jedes Jahr über 150 Veranstaltungen an. In unserem 200sten Vereinsjahr kommen zahlreiche spezielle Jubiläumsveranstaltungen hinzu. Eine kleine Auswahl unserer Events sowie der speziellen Jubiläumsveranstaltungen finden Sie in diesem Programmheft.

WIR STELLEN UNS VOR

Der Verein damals und heute

Unsere Geschichte • Mission und Vision • in Zahlen

Seite 6

VORTRÄGE

Themen von Astronomie bis Naturwissenschaften

Astrophysik • science fiction • van Gogh • Meteoriten

Seite 8

PRAXIS

Seminare und astronomische Beobachtungen

Sonnenbeobachtung • Stellarium • Sternkarten

Seite 16

JUBILÄUMS-HIGHLIGHTS

Veranstaltungs-Highlights zum Jubiläum

Festakt • science slam • Physikanten

Seite 22

SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

*Unsere Veranstaltungen speziell für Schüler*Innen*

Schülervorlesungen • Gruppenführungen

Seite 28

SERVICE

Veranstaltungsorte • Eintrittskosten • Impressum

Seite 32

DER PHYSIKALISCHE VEREIN – WIR STELLEN UNS VOR

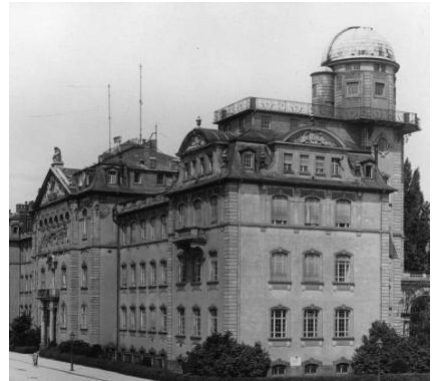
UNSERE GESCHICHTE

Der Physikalische Verein Frankfurt wurde am 24. Oktober 1824 gegründet. Als einer der weltweit ersten Vereine, die sich speziell mit der Fachdisziplin Physik beschäftigten, spielte der Verein schnell eine wichtige Rolle für die Forschung und Vermittlung von Wissenschaft in Frankfurt und darüber hinaus.

Die fast 200-jährige Geschichte des Vereins beginnt 1824. Damals schließen sich Frankfurter Bürger zusammen, um über neue Entdeckungen und Erfindungen zu diskutieren. Bei Gründung der Universität 1914 bringt der Verein als Mitstifter acht naturwissenschaftliche Institute in die Gründung mit ein. Damit legt er den Grundstein für die herausragende Physikforschung in Frankfurt.

UNSERE MISSION

Der Physikalische Verein ist die Anlaufstelle für wissenschaftliche Vorträge und Seminare sowie astronomische Beobachtungen im Rhein-Main-Gebiet. Außerdem führen wir zahlreiche Veranstaltungen wie Workshops, Fortbildungen und den größten science slam Deutschlands durch. Die Veranstaltungen richten sich dabei an interessierte Laien. Darüber hinaus bieten wir zusätzlich vertiefende Vorträge aus den verschiedensten Fachdisziplinen an.

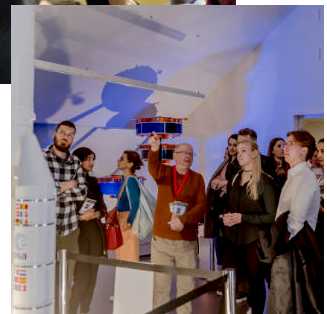
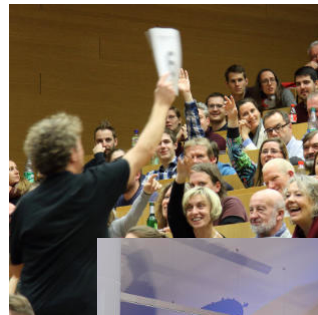


▲ Unser Vereinsgebäude

Hier ist der Physikalische Verein mit seiner Sternwarte seit 1908 zuhause.

▼ Unsere Veranstaltungen

Ob science slam oder Ausstellung – wir sind DER Anlaufpunkt für Astronomie.



DER PHYSIKALISCHE VEREIN – WIR STELLEN UNS VOR

DER VEREIN IN ZAHLEN

Rund **150 Veranstaltungen** bieten wir jährlich an, darunter circa 45 astronomische Vorträge. Diese Angebote nehmen etwa 15.000 Besucher*innen pro Jahr an. Unsere Vorträge wurden auf YouTube rund **2 Millionen** mal gesehen.

2.000 Mitglieder zählt der Physikalische Verein, 15 % sind unter 25 Jahren. Rund 50 Personen engagieren sich ehrenamtlich für den Verein. Jede Woche treffen sich 20 Jugendliche in unserem AstroClub.

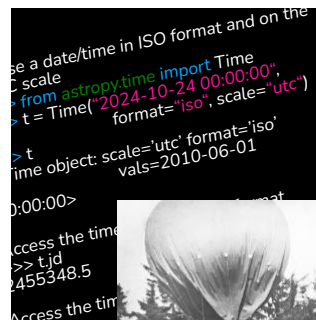
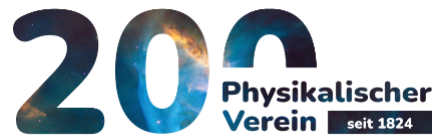
Wir betreiben drei Sternwarten: in Frankfurt, im Taunus und in Spanien. Vier Förderpreise vergeben wir an junge Forschende in Schulen und an der Goethe-Universität.

UNSERE VISION

Unser Motto lautet „Zukunft seit 1824“. Was die Zukunft an Entdeckungen in der Physik, Astronomie und den Naturwissenschaften bringt, können wir nicht vorhersagen. Doch mit unseren Preisen und der eigenen amateurastronomischen sowie professionellen Forschung wirken wir daran mit. Und wir berichten Ihnen auf jeden Fall davon in unseren vielen Veranstaltungen.

▼ Eine wichtige Zahl

Seit 1824 engagiert sich der Physikalische Verein für die naturwissenschaftliche Breitenbildung.



▲ Forschung im Verein

Damals: mit Wetterballonen auf dem Kleinen Feldberg. Heute: digitale Auswertung astronomischer Daten.

VORTRÄGE

In verschiedenen Vortragsreihen erklären unsere Referentinnen und Referenten Ihnen Astronomie, Physik und vieles mehr aus den Naturwissenschaften.

Mittwoch, 25. Oktober 2023, 19:30 Uhr

Die geheimen dunklen Mächte des Universums

Referentin: Prof. Dr. Laura Sagunski

Die unendlichen Weiten des Universums sind seit jeher Faszination und Sehnsuchtsort der Menschen zugleich. Doch woraus besteht das Universum eigentlich? Die erstaunliche Antwort: Nur zu 5 Prozent aus der Materie, wie wir sie kennen. 95 Prozent des Universums besteht aus Substanzen, die unbekannt sind: Dunkle Energie und Dunkle Materie!



Reihe: NaturWissenschaft und Technik

Mehr Infos: physv.de/PN4a

Eintritt: frei

Empfohlen ab 17 Jahren.



Freitag, 01. Dezember 2023, 20:00 Uhr

Die X-Akten der Astronomie – Mysteriöses aus dem Universum

Referent: Patrick Diel

Das Universum ist voller faszinierender Objekte. Gibt es zum Beispiel den Planet X? War der Asteroid Oumuamua in Wirklichkeit ein Raumschiff? Gibt es Galaxien aus dunkler Materie? Und was versteckt sich hinter extragalaktischen Fast Radio Bursts? Wir öffnen die X-Akten und gehen Mysteriösen Phänomenen im All auf den Grund.



Reihe: Astronomie am Freitag

Mehr Infos: physv.de/pCtG

Eintritt: 7 € | **Ermäßigt:** 5 €

Empfohlen ab 14 Jahren.



Mittwoch, 20. Dezember 2023, 19:30 Uhr

Die Zukunft der Ozeane

Referentin: Prof. Dr. Angelika Brandt

Ozeane erbringen zahlreiche Leistungen für den Menschen – sie dienen als Sauerstoffproduzent, Klimaregulator und Kohlenstoffsенке, spenden Nahrung, sind Lebensraum und beherbergen eine hohe und meist sehr unbekannte Biodiversität. Damit tragen Sie unmittelbar zum menschlichen Wohlbefinden bei.



Reihe: NaturWissenschaft und Technik

Mehr Infos: physv.de/eskY

Eintritt: entfällt

Empfohlen ab 17 Jahren.

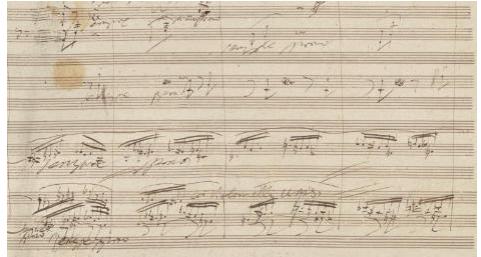


Freitag, 09. Februar 2024, 20:00 Uhr

Das Jahr 1824

Referent: Friedrich W. Volck

Oktober 1824: der Physikalische Verein wird gegründet. Und was war sonst noch in diesem Jahr? Welche wichtigen Personen der Physik und Astronomie erblickten zusammen mit dem Physikalischen Verein das Licht der Welt? Und welche Entdeckungen für die Astronomie gehen auf diese zurück?



Reihe: Astronomie am Freitag

Mehr Infos: physv.de/Uf2P

Eintritt: 7 € | **Ermäßigt:** 5 €

Empfohlen ab 14 Jahren.



Freitag, 12. April 2024, 20:00 Uhr

Die Sternennacht – Vincent van Gogh und das Firmament

Referent: Prof. Dr. Bruno Deiss

Vincent van Goghs Gemälde gelten als eine Mischung aus Genialität und visionären Wahnvorstellungen. Er verstand sich selbst als Realist, wie seine Bildmotive mit dem nächtlichen Sternenhimmel verraten. Anhand der Sternkonstellationen, der Stellung von Mond oder Venus lassen sich etliche seiner Gemälde auf Tag und Stunde genau datieren.



Reihe: Astronomie am Freitag

Mehr Infos: physv.de/Yzoa

Eintritt: 7 € | **Ermäßigt:** 5 €

Empfohlen ab 14 Jahren.



Mittwoch, 17. April 2024, 19:30 Uhr

Freihändig in die Kurve – weshalb man beim Fahrradfahren nicht umfällt

Referent: Prof. Dr. Roger Erb

Wie ist es möglich, auf einem Fahrrad stabil zu fahren, obwohl es auf nur zwei kleinen Flächen den Boden berührt? Natürlich ist das Fahren eine Fähigkeit, die man erst erlernen muss – das Fahrrad aber unterstützt die Fahrerin bzw. den Fahrer dabei. Welche Konstruktionsmerkmale ermöglichen diese Stabilität und welche Physik steckt dahinter?



Reihe: NaturWissenschaft und Technik

Mehr Infos: physv.de/gjSH

Eintritt: frei

Empfohlen ab 17 Jahren.



Sonntag, 21. April 2024, 14:00 Uhr

Der Ursprung der Materie

Referent: Prof. Dr. Harald Lesch

in Kooperation mit



Harald Lesch, bekannt aus Funk und Fernsehen, kommt nach Frankfurt. In seinem Vortrag beschäftigt sich der Astrophysiker mit „Dem Ursprung der Materie“. Gefördert durch die Deutsche Bank Stiftung entsteht an der Goethe-Universität der neue Forschungscluster *ELEMENTS*. Der Vortrag von Harald Lesch eröffnet eine Vortragsreihe des Clusters.



Reihe: Specials

Mehr Infos: physv.de/dPVL

Eintritt: frei

Empfohlen ab 14 Jahren.



Mittwoch, 15. Mai 2024, 19:30 Uhr

Wie Mikrodiamanten einen Meteoritenkrater überführen

Referent: Prof. Dr. Frank E. Brenker

Durch Erosion und Verschiebungsprozesse der Erdkruste verschwinden die meisten Einschlagskrater von Meteoriten auf der Erde. Durch Zufall stieß man in Südfrankreich auf einen möglichen Meteoritenkrater. Doch dem Krater fehlt der typische Kraterrand. Also doch kein Meteorit? Eisenoxid und Mikrodiamanten lösen das Rätsel.



Reihe: NaturWissenschaft und Technik

Mehr Infos: physv.de/yZeJ

Eintritt: frei

Empfohlen ab 17 Jahren.

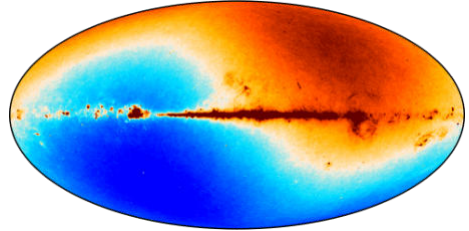


Freitag, 05. Juli 2024, 20:00 Uhr

Der kosmische Dipol: Stress für das Urknall-Modell

Referent: Prof. Dr. Bruno Deiss

Die Mikrowellen-Hintergrundstrahlung aus der Frühzeit des Universums erscheint uns in einer Richtung am Himmel intensiv, in Gegenrichtung weniger intensiv. Dieser Dipol-Charakter ist eine Folge der Bewegung unserer Erde „durch das All“. Sollten dann aber nicht alle Beobachtungen der kosmischen Materie- und Energieverteilungen diesen Dipol-Charakter zeigen?



Reihe: Astronomie am Freitag

Mehr Infos: physv.de/flqe

Eintritt: 7 € | **Ermäßigt:** 5 €

Empfohlen ab 14 Jahren.



Freitag, 27. September 2024, 20:00 Uhr

Die Kleinplaneten-Entdeckungen des Physikalischen Vereins

Referent: Erwin Schwab

Wer genau hinschaut, kann im Nachthimmel Frankfurt entdecken. Der Kleinplanet mit der Nummer 204852 wurde auf der Außensternwarte des Physikalischen Vereins im Taunus entdeckt und vom Verein 2009 benannt. Mit rund 120 weiteren Entdeckungen ist das Observatorium im Taunus die erfolgreichste Vereinssternwarte Deutschlands.



Reihe: Astronomie am Freitag

Mehr Infos: physv.de/esCE

Eintritt: 7 € | **Ermäßigt:** 5 €

Empfohlen ab 14 Jahren.



Donnerstag, 25. April 2024, 18:00 Uhr

Jenseits von Herschel – das astronomische Weltbild damals und heute

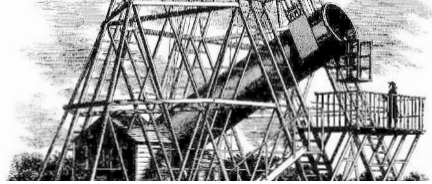
Referent: PD Dr. Markus Röllig

Europa 1824 – wir werfen einen Blick auf den Zeitgeist, den Stand der Naturwissenschaft und das astronomische Weltbild jener Zeit. Diese Epoche, geprägt von bedeutenden wissenschaftlichen Entdeckungen, war eine Zeit des Umbruchs und der Innovation.

Reihe: Vorträge

Mehr Infos: physv.de/jMPU

in Kooperation mit der



Eintritt: frei

Empfohlen ab 14 Jahren.



Donnerstag, 13. Juni 2024, 18:00 Uhr

Der Mithraskult und das Torkeln der Erdachse

Referent: Prof. Dr. Bruno Deiss

Als Erlösungsreligion war der Mithras-Kult im römischen Imperium verbreitet. Kultbilder lassen sich als Darstellungen eines damals rätselhaften Vorgangs deuten: der allmählichen Verschiebung der Sternbilder über die Jahrtausende.

Reihe: Vorträge

Mehr Infos: physv.de/aPG1

in Kooperation mit der



Eintritt: frei

Empfohlen ab 14 Jahren.



Donnerstag, 12. September 2024, 18:00 Uhr

Das Kopernikanische Prinzip und die Zukunft der Menschheit

Referent: Prof. Dr. Bruno Deiss

Das Kopernikanische Prinzip besagt: Unsere Sonne, unsere Erde sowie die Menschheit als Lebensform sind „kosmischer Durchschnitt“. Daraus folgt, dass aller Wahrscheinlichkeit nach die Menschheit noch höchstens acht Millionen Jahre existieren wird.

Reihe: Vorträge

Mehr Infos: physv.de/e3IG

in Kooperation mit der



Eintritt: frei

Empfohlen ab 14 Jahren.





PRAXIS

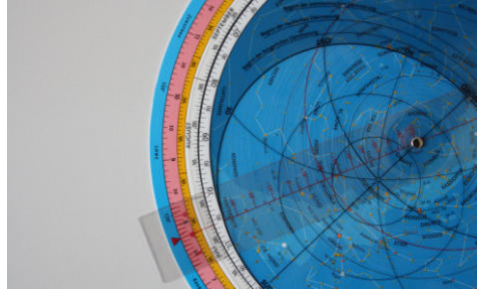
In unseren Seminaren lernen Sie praktische physikalische und astronomische Methoden kennen. Und bei unseren astronomischen Beobachtungen können Sie einen Blick durch unsere Teleskope werfen.

Samstag, 28. Oktober 2023, 15:00 Uhr

Workshop: Einführung in die Handhabung drehbarer Sternkarten

Dietmar Bönning

Welcher Stern ist das? Wann kann ich das Sternbild Orion am Abendhimmel erblicken? Diese und eine ganze Reihe weiterer Fragen kann uns eine drehbare Sternkarte beantworten, nur wie? Dieses Seminar erklärt die grundlegenden Funktionen mit Erläuterungen und praktischen Beispielen. Dabei erfahren Sie auch einiges über die der Bewegung der Himmelskörper zugrunde liegenden Vorgänge.



Eintritt: 5 €

Mehr Infos: physv.de/bbOz

Anmeldung: nicht erforderlich

Empfohlen ab 12 Jahren.

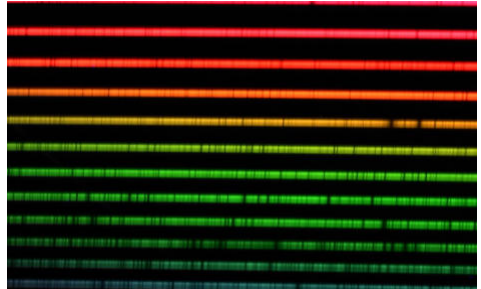


Donnerstag, 29. Februar 2024, 20:00 Uhr

Seminar: Die Physik des Weltalls mit Spektroskopie sichtbar gemacht

Sebastian Heß

Von der Bestimmung chemischer Elemente bis zur Messung von kosmischen Geschwindigkeiten: Fast alle Kenntnisse der kosmischen Umgebung gewinnen wir durch Untersuchung des Lichtes. Das 4-teilige Seminar vermittelt mit Vorträgen, Experimenten sowie Spektroskopie am Teleskop Know-how von einfachen bis zu komplexeren Spektrographen, sowie zu der zugrunde liegenden Quanten- und Atomphysik.



Eintritt: 30 €

Mehr Infos: physv.de/fjAh

Anmeldung: erforderlich

Empfohlen ab 17 Jahren.



Freitag, 08. März 2024, 10:00 Uhr

Fortbildung für Lehrkräfte: Handlungsorientierte Projekte der Schulastronomie

Ilse Marx & Simon Cerny

Astronomie und Astrophysik finden bei Schülerinnen und Schülern großes Interesse. Das dreitägige, für Lehrkräfte akkreditierte Seminar bietet breiten Raum für kollegialen Erfahrungsaustausch, Erprobung von Instrumenten und Modellen sowie astronomische Beobachtungen bei geeigneter Witterung. Beiträge der Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind ausdrücklich erwünscht.



Eintritt: 20 €

Mehr Infos: physv.de/ozwl

Anmeldung: erforderlich

Empfohlen für Lehrkräfte.



Sonntags, ab 14. Juli 2024, 11:00 Uhr

Sonnenbeobachtung im Palmengarten

in Kooperation mit



An allen Sonntagen der hessischen Sommerferien sind wir mit einem Sonnenteleskop im Palmengarten vertreten. Unser Teleskop hat Schutzsysteme, mit denen Sie gefahrlos einen Blick auf das Zentrum unseres Sonnensystems – die Sonne – werfen können. Dabei lassen sich interessante Strukturen wie Sonnenflecken, Filamente und gewaltige Gasausbrüche, die sogenannten Protuberanzen, beobachten.



Eintritt: Eintritt des Palmengartens.

Mehr Infos: physv.de/dwa8

Anmeldung: nicht erforderlich

Empfohlen ab 10 Jahren.



Samstag, 14. September 2024, 15:00 Uhr

Workshop: Einführung in das Programm Stellarium

Ilse Marx & Bruno Deiss

Die digitale Alternative zu drehbaren Sternkarten: Stellarium ist eine kostenlose Planetariums-Software. Sie ermöglicht eine realistische Darstellung des Tag- und Nachthimmels, wobei Zeit und Ort beliebig gewählt werden können. Planetenschleifen, Mond- und Sonnenfinsternisse sowie andere komplexe astronomische Phänomene lassen sich mit STELLARIUM simulieren und untersuchen.



Eintritt: 15 €

Mehr Infos: physv.de/Bxgj

Anmeldung: erforderlich

Empfohlen ab 14 Jahren.



Samstag, 21. September 2024, 19:00 Uhr

Astronomie-Nacht in der Keltenwelt am Glauberg

in Kooperation mit



Mit dem Museum Keltenwelt am Glauberg veranstalten wir ein ganz besonderes Event: zur Astronomie-Nacht dreht sich alles um Mond, Sterne und Planeten. Astronomie-Fans jeden Alters und solche, die es werden wollen, erwarten eine Meteoriten-Ausstellung, ein Infopoint zur Sternenkunde, eine Kreativ-Station und unterschiedliche Teleskope zur Planeten- und Sternenbeobachtung.



Eintritt: Eintritt des Museums.

Mehr Infos: physv.de/9NvA

Anmeldung: nicht erforderlich

Empfohlen ab 10 Jahren.



Beobachtungen in der Sternwarte

Astronomische Beobachtungen in der Sternwarte Frankfurt sind regelmäßig möglich. **Jeden Freitag öffnet die Sternwarte** vor und nach dem Vortrag der Reihe „Astronomie am Freitag“ ihre Türen. Die Teilnahme an der Führung ist kostenfrei. Der Einlass ist nur zwischen 19:00 und 20:00 Uhr möglich. Bitte beachten: nach dem Vortrag ist die Sternwarte nur für Besucherinnen und Besucher des Vortrags geöffnet. Die Sternwarte ist leider nicht barrierefrei.

In der Regel **donnerstags bieten unsere ehrenamtlichen Beobachterinnen und Beobachter Gruppenführungen mit Vortrag** für bis zu 25 Personen an. Sie möchten mit Ihrer Firma, Ihrem Verein, Freunden oder Bekannten eine Gruppenführung buchen? Bitte sprechen Sie uns darauf an.

In unserer Hans-Ludwig-Neumann-Sternwarte auf dem Kleinen Feldberg bieten wir einmal im Monat Führungen **exklusiv für unsere Mitglieder an**. Sie möchten im Taunus einen Blick in die Sterne wagen? Dann werden Sie auf der nächsten Seite gleich Mitglied.



MITGLIEDSANTRAG

Auf unserer Website können Sie ganz einfach online Mitglied werden.
Oder Sie füllen den folgenden Mitgliedsbeitrag aus und senden ihn an uns zurück. Als Scan an info@physikalischer-verein.de oder postalisch an
Physikalischer Verein
Robert-Mayer-Str. 2
60325 Frankfurt



1. Die Mitgliedschaft im Physikalischen Verein beantragt:

Titel, Vorname, Name*

Geburtstag

Straße und Hausnummer*

PLZ, Ort*

E-Mail-Adresse*

Telefon

2. Jahresbeitrag (bitte **ankreuzen***)

Einzelmitglied	60,00 Euro
Ruheständler	45,00 Euro
Ermäßigt (Studierende, Schüler, Azubis)	25,00 Euro

3. SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE91ZZZ00000816720

Mandatsreferenz: wird separat mitgeteilt

Ich ermächtige den Physikalischen Verein Mitgliedsbeiträge von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Physikalischen Verein auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber*

IBAN*

Datum und Unterschrift*

JUBILÄUMS- HIGHLIGHTS

Diese Veranstaltungen bieten wir in unserem Jubiläumsjahr zusätzlich zu unserem regulären Angebot an. Neben unserem Festakt im Oktober 2024 gibt es nämlich zahlreiche weitere Veranstaltungen, mit denen wir den Physikalischen Verein und die Naturwissenschaften feiern.

Mittwoch, 08. November 2023, 19:00 Uhr

Podiumsgespräch: Die neuen Herausforderungen der ESA im Sonnensystem

CIRCOLO CULTURALE ITALIANO ESOC
ITALIAN CULTURE CLUB



in Kooperation mit

Consolato Generale d'Italia
Francoforte sul Meno

Ein Gespräch zwischen Paolo Ferri (Buchautor und ehemaliger Leiter des ESA Missionsbetriebs) und Dirk Wagner (Journalist und Raumfahrtexperte bei HR und Gastgeber des hr-Podcasts "WeltraumWagner"): welche Zukunftspläne und Forschungsziele verfolgt die ESA? Im Gespräch erklären beide die technischen und wissenschaftlichen Herausforderungen der aktuellen und zukünftigen Missionen.



Eintritt: frei

Mehr Infos: physv.de/als7

Anmeldung: nicht erforderlich

Empfohlen ab 14 Jahren.



AUSVERKAUFT!

Samstag, 18. November 2023, 20:00 Uhr

15. Science slam Frankfurt: Wissenschaft mal anders

Junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler treten an, um Ihnen die Welt zu erklären – oder zumindest ein winziges Stück davon. Ob Wissenschaft im Alltag oder faszinierende Forschung: Sie werden staunen. Jeder Referent hat höchstens zehn Minuten für zündende Ideen, witzige Einlagen, überraschende Pointen – und (hoffentlich) maximale Verständlichkeit.



Eintritt: 14 € | **Ermäßigt:** 9 €

Mehr Infos: physv.de/sxsT

Anmeldung: erforderlich

Empfohlen ab 14 Jahren.



Samstag, 24. Februar 2024, 18:30 Uhr

Physik in Hollywood

Wie kommt es eigentlich, dass James Bond immer gewinnt? Was hat Spiderman mit Physik zu tun und wie schafft es Iron Man eigentlich, seinen Teilchen-Beschleuniger so schnell zu bauen? Dass Hollywood nicht der Gipfel des wissenschaftlichen Realismus ist, ist hinlänglich bekannt. Wie dick es allerdings kommt, zeigt Sascha Vogel mit seinem preisgekrönten Programm „Physik in Hollywood“.



Eintritt: 14 € | **Ermäßigt:** 9 €

Mehr Infos: physv.de/MiHH

Anmeldung: erforderlich

Empfohlen ab 12 Jahren.



Samstag, 04. Mai 2024, 19:00 Uhr

Nacht der Museen

Ein Licht ins Dunkel bringt der Physikalische Verein mit seiner Sternwarte während der Nacht der Museen: Wir beobachten die ganze Nacht den Sternenhimmel von Frankfurt und werfen einen Blick in die Tiefen des Universums. Begleitet wird das Programm von einer Ausstellung und spannenden Vorträgen.



Eintritt: Eintritt zur Nacht der Museen.

Mehr Infos: physv.de/BCz3

Anmeldung: nicht erforderlich

Empfohlen ab 12 Jahren.



Sonntag, 06. Oktober 2024, 15:00 Uhr

Die große Physikanten-Show

Experimente, die sonst niemand macht: Eine großartige Show mit den eindrucksvollsten Phänomenen, die es auf der Bühne zu erleben gibt, erwartet Sie. Die Physikanten liefern sich spritzige Wortduelle und führen mit ihrer einzigartigen Mischung aus Charme, Witz und Wissen durch das Programm. Sie werden lachen, staunen und mitdenken.



Eintritt: 14 € | **Ermäßigt:** 9 €

Mehr Infos: physv.de/GH4o

Anmeldung: erforderlich

Empfohlen ab 12 Jahren.



Donnerstag, 10. Oktober 2024, 18:00 Uhr

Naturwissenschaftlicher Abend im Gymnasium Riedberg

Das 2009 gegründete Gymnasium Riedberg lädt auch in diesem Jahr wieder zum „Naturwissenschaftlichen Abend“ ein. Die Schülerinnen und Schüler bereiten im Jubiläumsjahr Projekt rund um das Thema Physikalischer Verein vor und präsentieren diese beim „Abend“. Wie funktioniert ein Telefon? Was ist Quantenphysik? Dies und vieles mehr erfahren Sie heute.



Eintritt: frei

Mehr Infos: physv.de/XxuO

Anmeldung: nicht erforderlich

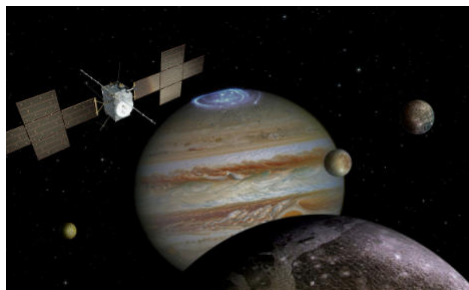
Empfohlen ab 12 Jahren.



Termin steht noch nicht final fest

Astronomie-Show: Reise durch den Sternenhimmel

Wir laden Sie ein auf eine einzigartige Reise durch den Sternenhimmel. Auf der größten Sternkarte der Welt erwartet Sie eine Führung durch den Nachthimmel der Süd- und Nordhemisphäre. Diese atemberaubende Führung auf dem gigantischen Sternenposter wird begleitet von spektakulären Animationen der schönsten Seiten des Weltalls sowie stimmungsvoller musikalischer Untermalung.



Eintritt: 14 € | **Ermäßigt:** 9 €

Mehr Infos: physv.de/kT6r

Anmeldung: erforderlich

Empfohlen ab 10 Jahren.



Donnerstag, 24. Oktober 2024, 19:00 Uhr

Festakt „200 Jahre Physikalischer Verein“

In einer festlichen akademischen Feier schließen wir im Oktober 2024 unser Jubiläumsjahr ab – geplant ist eine Veranstaltung im Kaisersaal im Römer. Neben dem Festvortrag eines international renommierten Astrophysikers werden wir auch die aktuellen Herausforderungen und Chancen der Wissenschaftskommunikation beleuchten. Ein hochkarätiger Abend, auf den Sie sich schon jetzt freuen können.

Für geladene Gäste.

Mehr Infos: physv.de/IEwV

200 Physikalischer
Verein seit 1824



**Wir feiern
200
Jahre
Physikalischer Verein**

**Unterstützen Sie uns
mit Ihrer Spende von
200
Euro.**

**Und werden Sie Teil
unseres Club
200.**

physv.de/200

SCHÜLERINNEN & SCHÜLER

Zahlreiche unserer Veranstaltungen eignen sich auch für Schülerinnen und Schüler. Zusätzlich bieten wir Veranstaltungen speziell für junge Menschen an.

Astronomie am Freitag

ab Klasse 9

Unsere Vorträge am Freitag eignen sich auch für Schülerinnen und Schüler. Die Teilnahme empfehlen wir ab der 9. Klasse. Ein Mindestalter gibt es jedoch nicht. Schülerinnen und Schüler, die an fünf Vorträgen dieser Reihe teilnehmen, erhalten ein Zertifikat. Für junge Menschen und Schülergruppen gelten ermäßigte Eintrittspreise.



AstroClub

ab Klasse 9

Der AstroClub ist die Jugendgruppe des Physikalischen Vereins. Hier treffen sich astronomiebegeisterte Jugendliche im Alter ab 14 Jahren. Jeden Montag treffen sie sich, um eigene Projekte zu bearbeiten, sich mit Gleichgesinnten über Astronomie auszutauschen, oder zu Beobachtungen in der Sternwarte.



Weitere Veranstaltungen

Die meisten Veranstaltungen des Physikalischen Vereins sind auch für Schülerinnen und Schüler geeignet. Eine konkrete Altersvorgabe gibt es dabei in der Regel nicht: Interessierte Jugendliche und Kinder sind bei unseren Veranstaltungen herzlich willkommen. Bei fast allen Veranstaltungen gibt es attraktive Ermäßigungen für Studierende, Schülerinnen und Schüler.

Samstag, 01. Juni, 08. Juni, 15. Juni, 22. Juni 2024, 11:00 Uhr

Schülervorlesung: Physik am Samstag

Auch in unserem Jubiläumsjahr 2024 hat eine besondere Tradition Bestand: Einmal im Jahr finden Schülervorlesungen statt, die sich an Schülerinnen und Schüler der Oberstufe richten. In der diesjährigen 4-teiligen Reihe erfahren Sie Neues über Astrophysik und Astronomie sowie Physik und Naturwissenschaften im Allgemeinen. Wer maximal einen der Vorträge verpasst, erhält ein Zertifikat.



Der Physikalische Verein setzt mit den Schülervorlesungen eine Tradition fort: bereits seit 1838 bietet er Vorlesungen in Physik für Frankfurter Schülerinnen und Schüler an, damals sogar im Auftrag der Stadt Frankfurt. Generationen von zukünftigen NaturwissenschaftlerInnen von Heinrich Roessler bis Otto Hahn haben diese Vortragsreihen schon besucht.

Die Schülervorlesungen werden im Jahr 2024 gemeinsam mit der Goethe-Universität abgehalten. Die Vorträge der einzelnen Termine finden Sie schon bald auf unserer Homepage.

Eintritt: frei

Mehr Infos: physv.de/oHfD

Anmeldung: erforderlich

Empfohlen ab 17 Jahren.



Exkursionen in die Sternwarte

In der Sternwarte Frankfurt bieten wir regelmäßig Führungen für Schulklassen und andere Schüler-Gruppen an. Die Kinder lernen dabei die Sternwarte kennen und können auch einen Blick durch das Teleskop werfen. Ergänzt werden die Exkursionen oft um Mitmachexperimente zu Tag und Nacht, Jahreszeiten und Finsternisse. Dieses Angebot ist dank der Förderung der Evelyn und Martin Wentz-Stiftung **kostenfrei für dritte und vierte Klassen**.

Aber auch ältere Schulklassen können die Sternwarte gerne besuchen. Mehr Informationen zu unseren Exkursionen in der Sternwarte finden Sie auf unserer Homepage.

physv.de/Z9bl





WEITERE INFORMATIONEN

In diesem Programmheft finden Sie nur eine Auswahl unserer Veranstaltungen im Jubiläumsjahr. Über alle weiteren Veranstaltungen informieren wir Sie:

- Dreimal im Jahr veröffentlichen wir ein **Programmheft** mit den Veranstaltungen des kommenden Dritteljahres.
- Auf unserer **Homepage** informieren wir regelmäßig über Veranstaltungen.
- In unserem **E-Mail-Newsletter**.

EINTRITTSKARTEN UND ANMELDUNG

Zu den meisten Veranstaltungen wie unseren Vorträgen können Sie Eintrittskarten ausschließlich **an der Abendkasse** erwerben. Eine Voranmeldung oder Platzreservierung ist in diesen Fällen nicht möglich. Bei einigen Veranstaltungen wie unseren Seminaren müssen Sie **vorab Tickets erwerben**. Diese Tickets finden Sie in der Regel unter physv.de/tickets. Bitte beachten Sie: auch bei vorbestellten Tickets ist eine Platzreservierung nicht möglich.

ERMÄSSIGUNGEN

Studierende, Auszubildende, Schüler*innen, Ruheständler und Schwerbehinderte erhalten zu den meisten Veranstaltungen reduzierte

Eintrittspreise. Besondere Konditionen gibt es außerdem für unsere Mitglieder.

VERANSTALTUNGSORTE

Die meisten Veranstaltungen finden im Physikalischen Verein, Robert-Mayer-Str. 2, 60325 Frankfurt statt.

Es kann zu davon abweichenden Veranstaltungsorten kommen, informieren Sie sich dazu bitte vorab auf unserer Homepage. Viele Veranstaltungen bieten wir parallel zur Präsenzveranstaltung auch als Livestream auf unserem YouTube-Kanal an. Diese Streams finden Sie unter physv.de/youtube.

BARRIEREFREIHEIT

Bitte beachten Sie: **die Sternwarte ist nicht barrierefrei**. Räume wie unser Hörsaal oder unsere Seminarräume haben einen barrierefreien Zugang. Bitte nehmen Sie jedoch Kontakt mit uns auf, wenn Sie planen eine Veranstaltung zu besuchen, da die Anreise von der auf der Homepage beschriebenen Anreise abweicht.

ÄNDERUNGEN

Kurzfristige Änderungen unseres Veranstaltungsprogramm sind vorbehalten. Auf unserer Website finden Sie bei möglichen Änderungen kurzfristig alle Informationen.



Verantwortlich für den Inhalt

Physikalischer Verein –
Gesellschaft für Bildung und Wissenschaft
Das Präsidium
V. i. S. d. P. Prof. Dr. Dorothee Weber-Bruls, Präsidentin

Physikalischer Verein
Robert-Mayer-Straße 2
60325 Frankfurt am Main
Tel: 069 – 70 46 30
info@physikalischer-verein.de
www.physikalischer-verein.de

Redaktion

Lars Christian
Markus Röllig

Design

Lars Christian

Als altrechtlicher Verein, dem die Rechte einer juristischen Person am 17. Juli 1876 durch königliche Kabinettsorder der Preußischen Krone verliehen wurde, unterliegt der Physikalischer Verein der Aufsicht des Ordnungsamtes der Stadt Frankfurt am Main.

Bildnachweis

Covermotiv: James Webb Teleskop; NASA, S. 4: Jones Day, S. 6: Vereinsarchiv, Claus-Peter Egerland, Claus-Peter Egerland, S. 7: Vereinsarchiv, S. 9: NASA, 51581@Pixabay, S. 10: Rafael Paul@Pexels, Ludwig van Beethoven, S. 11: Vincent van Gogh, Vadim B@Pexels, S. 12: Privat, Frank Brenker, S. 13: Wikimages@Pixabay, NASA, S. 14: mzmatuszewski0@Pixabay, Ann_Milovidova@Pixabay, FelixMittermeier@Pixabay, S. 17: Bruno Deiss, Sebastian Heß, S. 18: Bruno Deiss, Claus-Peter Egerland, S. 18: Stellarium, Renate Hartmann, S. 20: Bruno Deiss, S. 23: Jan Michel, S. 24: Martin Lopez@Pexels, Claus-Peter Egerland, S. 25: Physikanten, Gymnasium Riedberg, S. 26: NASA, S. 29: Ralf Oeser, Claus-Peter Egerland, S. 30: Claus-Peter Egerland, S. 31: Lars Christian, S. 32: Christoph Lichtblau

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit ist nicht an allen Stellen eine geschlechtsneutrale Formulierung gewählt. Wir bitten in diesen Fällen die männliche Form inklusiv zu verstehen.



**Physikalischer Verein
Gesellschaft für Bildung und Wissenschaft**

Robert-Mayer-Straße 2
60325 Frankfurt
www.physikalischer-verein.de

Tel: 069 70 46 30
Mail: info@physikalischer-verein.de